

PRESSEMITTEILUNG

Neues Klassenzimmer für Tunseler Grundschule

Umbau des Lehrerwohnhauses

Bad Krozingen, den 7. Februar 2020 – Nach rund achtmonatiger Bauzeit wurde am heutigen Freitag das ehemalige Lehrerwohnhaus im Bad Krozinger Teilort Tunsel feierlich eingeweiht. In den neuen Räumlichkeiten in der St. Michael-Straße 18 befinden sich nun ein Klassenzimmer sowie zwei Räume für die Kernzeitbetreuung. Damit erhält die Grundschule die sehnlichst erwartete Kapazitätserweiterung.

Im Beisein von Vertretern des Stadtrates, der Stadtverwaltung, Planungsbüros und Handwerksbetrieben skizzierte Bürgermeister Volker Kieber den notwendigen Planungsprozess von den ersten Überlegungen bis hin zur Realisierung des Umbaus.

„Ich freue mich, dass wir mit der heutigen Eröffnung des umgebauten Lehrerwohnhauses einen zukunftsorientierten Beitrag für die Grundschule leisten können. Angesichts der wenigen noch verfügbaren Flächen ist ein intelligenter Umgang mit den Ressourcen notwendig“, so Bürgermeister Volker Kieber.

„Ich danke allen Handwerksbetrieben und Ingenieurbüros für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und das hervorragende Gelingen des Umbaus des Lehrerwohnhauses zum Klassenzimmer und zur Kernzeitbetreuung.“

Presseinformation: Umbau des Lehrerwohnhauses

Der Bad Krozinger Stadtrat hatte im September 2017 der Bedarfsanmeldung für eine Kernzeitbetreuung zugestimmt. Im April 2018 erfolgte dann die Zustimmung der Planung und der Kosten. Parallel wurde im März 2018 eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung beim Landratsamt beantragt, welche Anfang April 2018 genehmigt wurde. Im August 2018 erhielt die Stadt dann die Baugenehmigung, woraufhin mit den Entkernungsarbeiten begonnen werden konnte. Bereits im April 2019 begann die Zimmerei Späth aus Tunsel mit dem Aufbau des neuen statischen Konzeptes des Lehrerwohnhauses.

So wurden unter anderem die Deckenbalken über dem Erdgeschoss tiefergelegt, um eine größere Kopfhöhe im Obergeschoss zu erreichen. Im Anschluss begannen die Erd-, Beton- und Maurerarbeiten durch das Bad Krozinger Bauunternehmen Stiefvater.

Die gesamte Haustechnik, darunter Elektroinstallationen, Heizung, Wasser, Abwasser und Lüftung, mussten von Grund auf erneuert werden und wurden von den Bad Krozinger Handwerksbetrieben Elektro Glockner und Bastian Haustechnik ausgeführt. Die gesamte Beleuchtung ist auf dem neusten LED-Standard.

Für die zukünftige Digitalisierung der Schulen wurden Datenverbindungsleitungen über Leerrohre im Außenbereich zur Schule an den Server verlegt. Die gesamte WC-Einrichtung ist nun auf kindgerechte Höhen ausgerichtet.

Mit dem Umbau des Lehrerwohnhauses sollen die dauernden Engpässe beseitigt und der Schule sowie der Kernzeitbetreuung damit mehr Möglichkeiten für den Unterricht und für außerschulische Aktivitäten eröffnet werden.

Die Umbauarbeiten wurden vom Bauamt der Stadt Bad Krozingen geplant und begleitet. Insgesamt sechs Fachingenieure sowie 24 Handwerksfirmen waren am Umbau beteiligt – darunter 13 Firmen aus Bad Krozingen. Die kalkulierten Kosten von 599.000 Euro wurden eingehalten.